

**Münchner Gala**

**Ball  
der  
Nationen  
2006**



Sponsorenanzeige  
Deinhard  
(4/4farbig)



## Grußwort

Zum 57. Mal versetzt der "Ball der Nationen" das deutsche Theater heuer in Schwingung und lässt die Tanzsportherzen höher schlagen. Traditionsgemäß trifft sich die internationale Turniergemeinde wieder während der Faschingszeit zur rauschenden Ballnacht in München. Und erneut wird dabei nicht nur plaudernd übers Parkett geführt, sondern auch ein hochkarätiges Meisterschaftsprogramm absolviert. Dafür hat das Geld-Schwarz-Casino München als Veranstalter auch 2006 wieder viele international hochklassige Tanzpaare gewonnen. Das diesjährige Hauptturnier um den Europapokal wird in der Standardtänzen ausgetragen, während die Jugend in den lateinamerikanischen Tänzen um den Sieg kämpft. Hugo Strasser und sein Orchester sowie die Heiner-Ohnheiser-Band liefern wie seit Jahren die mitreißende Musik und sorgen dafür, dass es auch die rund 1.000 Gäste nicht lange auf ihren Stühlen hält. Denn die Ballnacht soll das Publikum durch tänzerischen Hochleistungssport begeistern und gleichzeitig dazu anregen, selbst das Tanzbein zu schwingen.

Der "Ball der Nationen" ist ein besonders glanzvolles gesellschaftliches Ereignis in München und trägt entscheidend zur großen Popularität des Tanzsports in der Landeshauptstadt bei. Sehr gerne habe ich daher die Schirmherrschaft über diese Veranstaltung übernommen und wünsche dem Prunkball im großen Zuschauerhaus des Deutschen Theaters einen erfolgreichen Verlauf und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen unvergesslichen Abend.

Christian Ude

Landeshauptstadt München  
Oberbürgermeister





## Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Tanzsportfreunde/Innen,

es zählt zu den sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkten Bayerns, wenn das Gelb-Schwarz-Casino München ein tanzsportliches Ereignis organisiert, welches ein Leckerbissen für alle Tanzsportbegeisterten bisher schon war und auch dieses Jahr zu werden verspricht; es handelt sich um den "Ball der Nationen" im Deutschen Theater. Der Tanzsport hat, im Gegensatz zu vielen anderen traditionellen Sportarten, nichts von seiner Anziehungskraft und seiner Aktualität verloren.

Was für das Publikum so spielerisch leicht aussieht, bedeutet für jede Tänzerin und jeden Tänzer ein Zusammenspiel von konzentrierter Anspannung, körperlicher Höchstleistung und musikalisch-rhythmischer Intuition. Das können die aktiven Tanzsportler dieses Ballturniers sicher bestätigen. Ihnen gilt mein besonderer Gruß, verbunden mit dem Wunsche auf einen fairen Wettkampf.

Dem Gelb-Schwarz-Casino München, unter der Führung seines Präsidenten, Herrn Heiko Marschall, danke ich recht herzlich für die Ausrichtung dieses Europapokals in den Standardtänzen. Ich weiß, dass hier ein bewährtes Team für eine perfekte Organisation Sorge tragen wird.

Ihnen, sehr verehrte Gäste, wünsche ich ein spannendes Turnier, dass Sie hoffentlich noch sehr lange in guter Erinnerung behalten.

Horst Krämer

Präsident Landestanzsportverband Bayern



**Münchner Gala**

# Ball der Nationen

Hochkarätige Tanzturniere mit  
europäischen Spitzenpaaren

## **Europapokal 2006** in den Standardtänzen

---

***DBV-winterthur - Pokal der Jugend***

---

**in den lateinamerikanischen Tänzen**

**4. Februar 2006**

**Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr**

**Deutsches Theater München**

**Veranstalter: Gelb-Schwarz-Casino München**



# Preise des Gewinnspiels

- 1. Preis** Ein **Entspannungs- und Verwöhntag** im Institut Dallinger  
Friseur - Kosmetik - Wellness - Massage  
für 2 Personen **im Wert von € 299,00**
- 2. Preis** Ein Jahr beitragsfreie Mitgliedschaft im Tanzsportclub **Gelb-Schwarz-Casino München**  
für 2 Personen. Lernen auch Sie tanzen oder erweitern Sie Ihre Tanzkenntnisse.
- 3. Preis** Ein 5-Gänge Überraschungsmenü mit begleitenden Getränken  
für 2 Personen im **PATRIZIERHOF**  
RESTAURANT IM HADERBRÄU  
in Wolfratshausen\*  
Sternekoch Dieter Maiwert und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch

\*Selbstanreise

**Sponsorenanzeige**  
**Kosmetikstudio Alois Dallinger**  
**(1/1 farbig)**

# Zeitplan

- 20:00 Balleröffnung mit dem Orchester Hugo Strasser
- 20:15 Begrüßung
- 20:40 Vorrunde Jugendpokal Latein
- 21:20 Vorrunde Europapokal Standard
- 22:00 Show des "African Postman" Jens Schmitt mit Anne Jung
- 22:40 Endrunde Jugendpokal Latein
- 23:20 Endrunde Europapokal Standard
- 0:00 Preisverlosung des Publikum-Gewinnspiels
- 0:10 Siegerehrung Jugendpokal Latein und Europapokal Standard
- 0:45 Ehrentänze der Siegerpaare
- 0:55 Münchner Francaise
- 4:00 Ballende

Zwischen allen Programmpunkten Publikumstanz mit:

## Orchester Hugo Strasser



## Heiner-Ohnheiser-Band (Tornados)



# Turnierleitung und Organisation:

## Turnierleitung:

Beisitzer:

Protokoll:

Protokoll:

Claus Brauner

Johann Mayr

Karin Klimt

Sabine Masini

Gelb-Schwarz-Casino München

Gelb-Schwarz-Casino München

Gelb-Schwarz-Casino München

Gelb-Schwarz-Casino München

## Wertungsrichter:

A: Nicola NORDIN

B: Daniela SKOFIC-NOVAK

C: Juris BAUMANIS

D: Hermann GÖTZ

E: Holger NITSCHKE

(England)

(Slowenien)

(Lettland)

(Österreich)

(Deutschland)

Verantwortlich für das Programmheft im Sinne der Mediengesetze: Heiko Marschall

## Vorstand des GSC



**Präsident**  
Heiko Marschall



**Vizepräsidentin**  
Barbara Reeh



**Schatzmeister**  
Christian Stölzl



**Sportwart**  
Marco Masini



**Veranstaltungsleiter**  
Armin Bareuther



**Verwaltungsbeisitzerin**  
Ulrike Raile



**Jugendbeauftragte**  
Barbara Sokar



**Sportbeisitzerin**  
Sabine Masini



**Breitensportvertreter**  
Michael Höreth



**Schriftführerin**  
Susanne Gehrke



**Turnierpaarvertreterin**  
Claudia Bader



**Öffentlichkeitsarbeit**  
Duncan Coull



Sponsorenanzeige  
Mary Kay Cosmetic  
(1/1 farbig)





# Die GSC - Fördermitgliedschaft

Mit nur 5,- Euro...

Mit nur 5,- Euro pro Monat fördern Sie...

...den Tanzsport

...den Aufbau einer Jugendgruppe

...und den ältesten und traditionsreichsten Tanzverein Münchens.

Als **Fördermitglied Regular Single** für 5,- Euro monatlich erhalten Sie unter anderem:

- freien Eintritt zu offenen Turnieren in GSC-Räumen
- 10 % ermäßigter Eintritt auf zwei Karten auf aushäusig veranstaltete Turniere
- freier Eintritt zu GSC Übungspartys
- eine kostenlose Auffrischungstanzstunde vor dem Ball der Nationen.

Als **Fördermitglied Premium Single** für 15,- Euro monatlich erhalten Sie **zusätzlich**:

- eine Ehrenkarte für den Ball der Nationen der besten verfügbaren Kategorie\*
- eine Ehrenkarte für aushäusig veranstaltete Turniere.\*

Oder Sie verdoppeln:

als **Fördermitglied Premium Partner** für 20,- Euro monatlich erhalten Sie:

- zwei Ehrenkarten für den Ball der Nationen der besten verfügbaren Kategorie\*
- zwei Ehrenkarten für aushäusig veranstaltete Turniere.\*

\* Ausgabe dieser Karten 3 - 1 Woche(n) vor der Veranstaltung  
oder alternativ 50 % Nachlass für zwei Karten bei freier Wahl der Kategorie.

Für weitere Informationen bitte die GSC-Postkarte ausfüllen.



Tanzen Sie gerne - aber leider viel zu selten?  
Sie möchten öfter tanzen - aber wissen nicht, wo?

Wir laden Sie herzlich ein zum

# Tag der Offenen Tür

Sonntag 12. März 2006  
von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bei uns können Sie ...  
... selbst das Tanzbein schwingen  
Schnuppertraining  
-Gesellschaftstanz  
-Jazztanz  
... einfach nur zusehen  
Tanzshows  
Showturnier unserer Turnierpaare  
... und tolle Preise gewinnen!

Informationen unter:

**[www.gsc-muenchen.de](http://www.gsc-muenchen.de)**

Gelb-Schwarz-Casino München e.V., Sonnenstraße 12/II  
City Kino Passage, 80331 München, Tel. 089/54829930

Sponsorenanzeige  
Blumen Knauer  
(1/1 farbig)



## Die Standardtänze

**Der Langsame Walzer** entwickelte sich in den 20er Jahren in England aus dem Boston und heißt daher auch (English) Waltz. Die linearen Bewegungen des Boston verwandelten sich dabei in raumgreifende Drehungen, in denen das Paar wie ein Pendel von Höhepunkt zu Höhepunkt schwingt.

**Der Tango** stammt aus Argentinien und ist, dem Stakkato der Musik entsprechend, geprägt vom Wechsel zwischen Aktion und Pause. Die "ruckartigen Aktionen" werden im Knie weich abgefangen, was dem Tango das Doppelgesicht verhaltener Leidenschaftlichkeit gibt.

**Der Wiener Walzer** ist mit seinen Varianten (z. B. dem Ländler) ein uralter, vor allem im Alpenraum beheimateter Volkstanz, der wegen seiner „Ungezügeltheit“ oft bekämpft wurde. Am preußischen Hof wurde er 1794 verboten, während er 20 Jahre später auf dem Wiener Kongress Triumphe feierte.

**Der Slow Foxtrott** entstand um 1900 aus dem Ragtime und amerikanischer Marschmusik und entwickelte sich zum Klassiker unter den „englischen Tänzen“. Die linearen Schrittmuster wirken bei kunstvoller musikalischer Interpretation und lässigem „Understatement“ faszinierend.

**Der Quickstep** entstand Mitte der 20er Jahre, als parallel zum Onestep das Tempo des Foxtrotts beschleunigt wurde. In der Familie der Standardtänze gilt er als „der Sekt unter den Weinen“: Perlend in seinen Bewegungen und spritzig in seinen Hüpfritten.

Alessandra Ippolito & Marco Bevilaqua

## Die Lateintänze

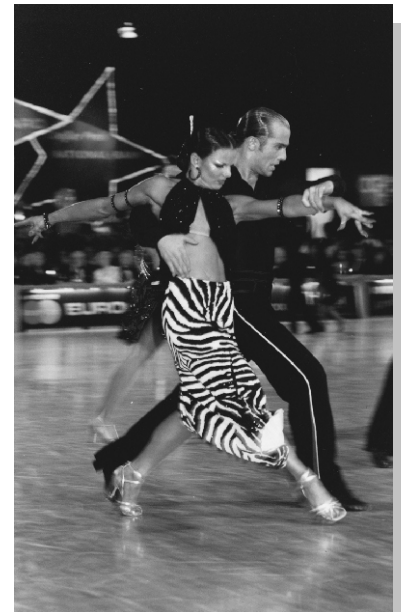
**Die Samba** stammt in ihrer stationären Grundform aus Brasilien bzw. aus uralten Kreistänzen der angolanischen Bantu-Neger und wurde in Europa zum variationsreichen Turniertanz entwickelt.

**Der Cha-Cha-Cha** kommt aus Kuba. Er wurde von Enrique Jorin (u.a.) aus dem Mambo entwickelt und 1957 von Gerd und Traute Hädrich nach Deutschland importiert.

**Die Rumba** stammt aus dem Mambo-Bolero und ist mit der Habanera verwandt. Sie ist ein afrokubanischer Werbetanz: Die Dame schwankt zwischen Hingabe und Flucht und der Herr zwischen „Zuneigung“ und „Selbsherrlichkeit“.

**Der Paso Doble** ist eine in Spanien und Frankreich entwickelte Darstellung des Stierkampfes mit Einschluss von Flamenco-Elementen. Die Dame stellt nicht den Stier dar, sondern das rote Tuch des Toreros, Herr und Dame bewegen sich also gemeinsam um einen imaginären Stier.

**Der Jive** wurde als „Jitterbug“ und „Boogie-Woogie“ (später auch „Bebop“) um 1940 von amerikanischen Soldaten nach Europa gebracht, in England zum Jive entwickelt und schließlich in das Turnierprogramm der Lateintänze aufgenommen.



Joanne Wilkinson & Riccardo Cocchi

# TANZSCHUHE OTTO MÜNCHEN

**Dance  
Shoe**

Tanzschuhe Otto München

*Diamond Dance Shoes*

Inh. Monika Niesl  
Justinus-Kerner-Str. 1  
80686 München-Laim

Tel: 089 / 83 18 33  
FAX 089 / 57 96 92 41  
www.dance-shoe.com

Wir bitten um telefonische Vereinbarung!



6000 Paar Tanzschuhe verschiedener Hersteller!

Zum Beispiel: Freed of London Modell "Sylvia"  
superweiche Lateinsandalette  
Absatz 6,5 cm oder 7,5 cm erhältlich  
für nur Euro 79,90

Unser Angebot finden Sie auch im Internet.

**FREED**

**ROY ROSE**

**capezio**

  
DANCE NATURALS GERMANY  
DI SAN MARCO

  
*Werner Kern*

  
CHRISANNE

Neu im Sortiment:  
internationale  
Trainingsbekleidung,  
Tanz-CD's

**SONDERKONDITIONEN FÜR TANZCLUBMITGLIEDER!**





Melinda Törökgyörgy & Maurizio Vescovo

## Die Wertungsgebiete

**“Musik”** - aufgeteilt in Takt, Rhythmus und Musikalität - umfasst das Tanzen eines Paares im Takt und im Grundrhythmus, sowie das Bestreben, Musik als Gesamtwerk bewegungsmäßig umzusetzen.

**“Balancen”** meint die tanztypischen Körperpositionen zueinander und miteinander und deren Wechselwirkung auf die jeweiligen Bewegungen, wobei man zwischen “statischen” und “dynamischen” Balancen unterscheidet.

**“Bewegungsablauf”** beinhaltet die verschiedenen Strukturen von Bewegungselementen und den daraus entstehenden Verknüpfungen, sowohl “im Raum” (=Choreographie) als auch “im Körper”.

**“Charakteristik”** umfasst alles, was der Tanzsportler zusätzlich zu den erlernten Fähigkeiten, in seinem Bestreben Musik in Bewegung umzusetzen, zum Ausdruck bringt.

Der Schwierigkeitsgrad ist grundsätzlich kein Wertungsgebiet Die bessere Leistung ist an der rhythmischen und bewegungsenergetischen Ausführung des Tanzes zu bemessen.

Die Wertungsgebiete sind hierarchisch geordnet: Kann man beispielsweise nach dem Wertungsgebiet 1-Musik- die tanzenden Paare differenzieren, werden die nachfolgenden Wertungsgebiete nicht berücksichtigt. Wenn alle Paare Takt und Grundrhythmus gleichermaßen halten, wird das nächstfolgende Wertungsgebiet herangezogen und so weiter.



Petra Kostovcikova & Christian Polanc

**An dieser Stelle möchten wir unseren zahlreichen Sponsoren  
sehr herzlich danken!**

**Unsere Sponsoren sind für das Gelingen und die Qualität  
unserer heutigen Veranstaltung unerlässlich!**

**Sehr herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem Hauptsponsor**

**Henkell & Söhnlein Sektkellerei KG  
Herr Merkl und Herr Strobl  
Bibricher Allee 142  
65187 Wiesbaden**

**sowie bei unseren Nebensponsoren**

**Brautmoden Horn**, Sonnenstr. 23, 80331 München  
**Blumen Knauer**, Hauptbahnhof 2, 80336 München und Orleansplatz 10, 81667 München  
**Club Cigars**, Keltenring 17, 82042 Oberhaching  
**Dallinger Alois**, Kosmetikinstitut Dallinger, Tengstr. 17, 80798 München  
**Mary Kay Cosmetics**, Beate Decker, Baierbrunner Str. 15, 81379 München  
**Patrizierhof**, Gastronomie, Untermarkt 17, 82515 Wolfratshausen  
**Procon**, Keltenring 17, 82042 Oberhaching  
**Tanzschuhe Otto**, Justinus-Kerner-Str. 1, 80868 München

Nur durch die vielfältigen Unterstützungen ist es möglich, dass guter Tanzsport geboten werden kann.  
Deswegen bitten wir Sie, liebe Tanzfreunde, diese Firmen bei Ihren Einkäufen, Planungen und Aktivitäten zu  
berücksichtigen!

Möchten auch Sie den Tanzsport allgemein und unseren Tanzsportverein GSC München e. V. im Speziellen  
zukünftig unterstützen? Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit uns:

GSC Gelb-Schwarz-Casino München e. V., Sonnenstr. 12, 80331 München  
Tel.: 089/ 548 299 30, Fax: 089/ 548 299 31, [www.gsc-muenchen.de](http://www.gsc-muenchen.de), [christine@gsc-muenchen.de](mailto:christine@gsc-muenchen.de)

Sponsorenanzeige  
Brautmoden Horn  
(4/4farbig)

Sponsorenanzeige  
DBV-Winterthur  
(4/4farbig)